

(12)

Patentschrift

(48) Ausgabetag der Berichtigung: 2008-09-15

(21) Anmeldenummer: A 1879/2006

(51) Int. Cl.⁸: **G06T 3/40** (2006.01)

(22) Anmeldetag: 2006-11-13

G06F 17/17 (2006.01)

(43) Veröffentlicht am: 2008-05-15

(56) Entgegenhaltungen:

EP 0582548A1 EP 1650705A1
US 2006/0152597A1 EP 1276074A2

(73) Patentanmelder:

ARC SEIBERSDORF RESEARCH GMBH
A-1220 WIEN (AT)

(72) Erfinder:

MAYER KONRAD DIPL.ING.
WIEN (AT)
SOUKUP DANIEL DIPL.ING.
WIEN (AT)

(54) VERFAHREN UND VORRICHTUNG ZUR ERMITTLUNG VON INTERPOLATIONSWERTEN IN DATENFELDERN

(57) Die Erfindung betrifft ein Verfahren und eine Einrichtung zur Ermittlung von Interpolationswerten in Datenfeldern, deren Datenwerte in den Rasterpunkten (R) eines, Koordinatensystems angeordnet sind, wobei für vorgegebene Punkte (R) entlang einer im Datenfeld verlaufenden Linie (G), vorzugsweise Gerade, aus den Datenwerten unter Anwendung einer Interpolationsfunktion, die an den Koordinaten dieser Punkte (P, P', P'' ...) relevanten Interpolationswerte ermittelt werden.

Erfindungsgemäß ist vorgesehen, dass die Linie (G) mit den in einer der beiden Koordinatenrichtungen verlaufenden, Rasterlinien (RL) geschnitten wird, dass für die Schnittpunkte (1', 2', 3', 4') der Linie mit diesen Rasterlinien (RL) jeweils ein Interpolationswert (IW, IW', IW'', IW''') ermittelt wird, indem auf eine bestimmte Anzahl, von Datenwerten (D1, D2, D3, D4), die vorzugsweise beidseits des jeweiligen Schnittpunktes (1', 2', 3', 4') auf der jeweiligen Rasterlinie (RL) liegen, eine Interpolationsfunktion angewendet wird, dass auf eine bestimmte Anzahl von derart ermittelten Interpolationswerten (IW, IW', IW'', IW'''), die vorzugsweise beidseits des jeweiligen Punktes (P, P', P'' ...) entlang der Linie (G) liegen,

eine weitere Interpolationsfunktion angewendet und das Resultat dieser Interpolation als der für den jeweiligen Punkt (P, P', P'' ...) der Linie (G) relevante Interpolationswert (RI) angesehen wird.

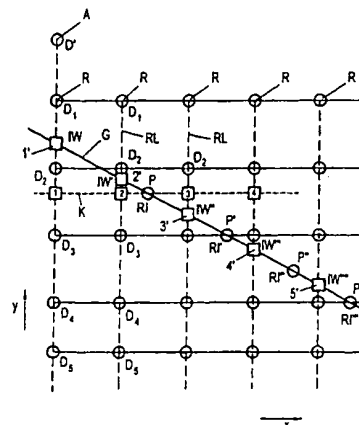


Fig. 1